

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	9
Einleitung	15
Erstes Kapitel	
Die Bürgergenossenschaft als eigennützige öffentlich-rechtliche Personalkörperschaft	19
I. Gemeindestruktur nach den Gemeindegesetzen 1842, 1864 und 1959	21
II. Gemeindestruktur nach dem Gemeindegesetz 1996 und dem Gesetz über die Bürgergenossenschaften 1996	27
III. Bürgergenossenschaft als öffentlich-rechtliche Körperschaft	31
IV. Rechtsfolgen aus der öffentlich-rechtlichen Natur der Bürgergenossenschaften	42
V. Zusammenfassung	55
Zweites Kapitel	
Differenzierung zwischen Landesangehörigen	57
I. Grund für die Differenzierung zwischen Landesangehörigen	63
II. Verknüpfung von Landesbürgerrecht und Mitgliedschaftsrecht nach dem Gemeindegesetz 1842	73
III. Verknüpfung von Landesbürgerrecht und Mitgliedschaftsrecht nach dem Gemeindegesetz 1864	85
IV. Verknüpfung von Landesbürgerrecht und Mitgliedschaftsrecht nach dem Gemeindegesetz 1959	99
V. Verknüpfung von Landesbürgerrecht und Mitgliedschaftsrecht nach dem Gemeindegesetz 1996 und dem Gesetz über die Bürgergenossenschaften 1996	128
VI. Vorschlag zur Ausgestaltung des Gemeindebürgerrechtes im weiteren Sinn	193
VII. Zusammenfassung	217

Drittes Kapitel	
Differenzierung zwischen Landesangehörigen und Ausländern	223
I. Zwei Differenzierungsmechanismen nach dem Gesetz über die Bürgergenossenschaften	227
II. Anwendbarkeit des EWRA	234
III. Bedeutung der Anwendbarkeit des EWRA	248
IV. Differenzierungen hinsichtlich des Mitgliedschaftsrechtes	269
V. Zusammenfassung	296
Viertes Kapitel	
Fazit	299
Anhang	311
Literaturverzeichnis	313
Materialienverzeichnis	316
Zum Autor	319